

## Förderfähige Projektformate in der Innovationscommunity TraFoDes (Stand: 15.12.2025)

	<b>Reguläre FuE-Projekte</b> (Einzel- und Verbundprojekte)	<b>Community-Sprint</b> (Einzel- und Verbundprojekte)	<b>Praxis-Sprint</b> Nur Verbundprojekte
<b>Ziel</b>	Individuell zugeschnittene Förderung für Forschungs- und Transferarbeiten mit längerer Laufzeit, höherem Mittelbedarf und / oder mehreren Partnern.	Einfache Förderung für schnell umsetzbare Forschungs- und Transferarbeiten als Einzelprojekt für wissenschaftliche Partner oder als Verbundprojekt aus 1 wissenschaftlichem Partner und 1 Praxispartner.  Einzelprojekte von Praxispartnern sind nicht möglich.	Einfache Förderung für Verbünde, bei denen „Communitysprints“ nicht passen.  <b>Wissenschaftliche Partner beantragen Communityprojekte (Spalte 2) und Praxispartner beantragen Vorhaben ähnlich Communitysprint (Spalte 3).</b>  Mehrere wissenschaftliche und Praxispartner können zusammenarbeiten. Reine Praxisverbünde sind nicht möglich.
<b>Anzahl Partner</b>	Unbegrenzt	Max. 2 Partner: mind. 1 Wissenschaft und optional ein Praxispartner	Mind. 2 Partner: mind. 1 wissenschaftlichen und 1 Praxispartner
<b>Laufzeit</b> (bis max. 30.6.2028)	bis zu 2 Jahre (bei Projektstart 01.10.2026)	6 - 18 Monate	Wissenschaftliche Partner: vgl. FuE-Projekte Praxispartner: 6 - 18 Monate  Abweichende Laufzeiten im Verbund möglich, d.h. z.B. das Vorhaben der wissenschaftlichen Einrichtung kann länger als 18 Monate laufen/früher starten.
<b>Fördersumme</b>	Max. 250 T€ Gesamtfördersumme, <u>incl.</u> 20% PP für HH	Max. 250 T€ Gesamtfördersumme; einer der Partner max. 150 T€, <u>zzgl.</u> 20% PP für HH	Max. 250 T€ Gesamtfördersumme; Praxispartner: max. 150 T€
<b>Förderquote</b>	25 – 100%	i.d.R. 100% (auch für Unternehmen möglich)	i.d.R. 100% (auch für Unternehmen möglich)
<b>Falls Beihilfe vorliegt, Förderung möglich nach Regelung:</b>	AGVO oder De-minimis	<u>Nur</u> De-minimis	<u>Nur</u> De-minimis

	<b>Reguläre FuE-Projekte</b> (Einzel- und Verbundprojekte)	<b>Community-Sprint</b> (Einzel- und Verbundprojekte)	<b>Praxis-Sprint</b> Nur Verbundprojekte
<b>Förderung</b>	<u>Alle</u> Positionen; unechte Pauschalen für: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reisen</li> <li>- Workshops, Catering</li> <li>- Sachausgaben/-kosten</li> </ul>	<u>Nur</u> Personal, Reisen, Aufträge; unechte Pauschalen für: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reisen</li> <li>- Workshops, Catering</li> </ul> <u>Keine</u> Sachausgaben; Verbrauchsmaterialien/Gegenstände /Investitionen usw. Overheadpauschale: 10% auf Personalausgaben für berechnete Einrichtungen als Bestandteil der max. Fördersumme von 150 T€ möglich (vgl. AZA- Richtlinie)	Wissenschaftliche Partner: vgl. reguläre FuE-Projekte  Praxispartner: <u>Nur</u> Personal, Reisen, Aufträge, Sachkosten (Verbrauchsmaterialien/Geschäftsbedarf); unechte Pauschale für: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reisen</li> <li>- Workshops, Catering</li> <li>- Sachausgaben max. 5.000 €</li> </ul> Overheadpauschale: vgl. Community-Sprint
<b>Bemessung</b>	AZA(P) oder AZV (Ausgabenbasis); AZK (Kostenbasis)	<u>Nur</u> AZA (Ausgabenbasis)	Wissenschaftliche Partner: vgl. reguläre FuE-Projekte Praxispartner: <u>Nur</u> AZA (Ausgabenbasis)
<b>Besonderheit</b>	Bewilligung 3 - 6 Monate	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umwidmung zwischen bewilligten Positionen <u>bis zu 100%</u> ohne Antrag möglich</li> <li>- Vereinfachtes AZA-Formular in easy-online</li> <li>- Bewilligung i.d.R. innerhalb von <u>3 Monaten</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinfachtes AZA-Formular in easy-online für Praxispartner</li> <li>- Bewilligung i.d.R. innerhalb von 3 Monaten</li> </ul>
<b>Berichtspflichten</b>	Reguläre Berichtspflichten	Kein Sachbericht zum Zwischennachweis erforderlich	Reguläre Berichtspflichten für alle geförderten Partner

PP = Projektpauschale (Overhead); HH = Hochschule

Wissenschaftliche Partner: staatlich anerkannte Hochschulen, Universitäten, Universitätskliniken, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen: Institute der Fraunhofer, Leibniz, Helmholtz und Max-Planck-Gesellschaft, Ressortforschungseinrichtungen sowie weitere Einrichtungen, deren Hauptaufgabe in der Forschung liegt.

Praxispartner:innen sind unter Bezug zur o.g. Definition der Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen nicht-wissenschaftliche Partner, z.B. Unternehmen, gemeinnützige Organisationen, Gebietskörperschaften sowie sonstige Einrichtungen wie Stiftungen, Verbände, Vereine oder Bildungseinrichtungen. Sie müssen ihren Sitz (Betriebsstätte, Einrichtung) in Deutschland haben.